

Ford setzt auf Michelin

Ford setzt künftig auf Michelin bei der Erstausrüstung und Reifenentwicklung für seine Performance-Fahrzeuge. Die Kooperation mit dem französischen Reifenhersteller erstreckt sich auf die Modelle Fiesta ST, Focus ST, Focus RS, Mustang Shelby GT 350 und GT 350R, den F-150 Raptor sowie den Ford GT. Michelin wird auch die Reifen für das 24-Stunden-Rennen in Le Mans im Juni 2016 liefern. Dort wird der neue Ford GT an den Start gehen - und zwar genau 50 Jahre nachdem der Ford GT 40 im Jahre 1966 bei diesem legendären Langstreckenklassiker einen Dreifach-Sieg verbuchte und in den drei Folgejahren in Le Mans ebenfalls gewann. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Bei seinen sportlichen Modellen setzt Ford auf Michelin als Reifenpartner.
